

Hallen-Nordrheinmeisterschaften U16 in Düsseldorf

Einen Monat nach den älteren Jugendklassen kam auch die Altersklasse U16 zu ihren ersten Hallenmeisterschaften. Entsprechend war die Aufregung vor diesem ersten Leistungstest auf Landes-Ebene groß.



Erfreulicher Weise hatten mit Benjamin, Julie, Johanna und Jule gleich vier unserer Jugendlichen die Normen im Sprint erfüllt. Hinzu kam unser starker Mittelstreckler Kaan Keanu über die 800m.



Kaan Keanu Kara platzierte sich als bester Athlet der Region Südwest als Fünfter über 800m der M15 . Mit starken 02:17,45 min verbesserte er seine Bestzeit in einem starken Teilnehmerviel und hart umkämpften Rennen um mehr als zwei Sekunden.

Auch insgesamt konnten die Birkesdorfer, die den Kreis Düren als einziger Verein vertraten, mit ihrem Auftreten sehr zufrieden sein, da sich auch die Sprinter gut aufgelegt zeigten:

Julie Vosen erreichte in 8,54 sec die Zeitendläufe der W15 und wurde dort in neuer Bestzeit von 8,48 sec Elfte.

Benjamin Schlaeger verbesserte sich über 60m der M15 um ein ganzes Zehntel auf 8,05 sec und belegte in einem nur 16 Teilnehmer zählenden Feld den 14. Platz. Es fehlte bei diesen Meisterschaften das gesamte erweiterte Mittelfeld von 20-30 Sprintern mit Zeiten zwischen 8,10 und 8,40 sec.

Die beiden W14-Sprinterinnen **Johanna Krause** und **Jule Ramacher** waren vor allem angereizt, um bei dieser für sie ersten Meisterschaft in einem großen Teilnehmerinnen-Feld von 48 schnellen Mädchen Erfahrung zu sammeln. Johanna

sprintete trotz eines Strauchlers nach dem Start auf 8,73 sec, verpasste ihre eigene Bestzeit um ein Zehntel und schrammte um 0,04sec an den Zeitendläufen vorbei. Für Mehrkämpferin Jule war auf dieser für sie „zu kurzen“ Sprint-Strecke bereits die Qualifikation ein sehr erfreulicher Erfolg, sie lief in Ihrem Vorlauf 9,05sec.



Mit den U16-Meisterschaften beenden die Nachwuchs-Athleten und -Athletinnen die Wintersaison und bereiten sich auf die ersten Wettbewerbe im Stadion vor, die hoffentlich in diesem Jahr im März und April beginnen dürfen.



Einzig Speerwerferin Sarah Kastenholz hat in der Wintersaison noch etwas „zu erledigen“: Sie hat sich für die am kommenden Wochenende in Sindelfingen stattfindenden Deutschen Winterwurf-Meisterschaften der U18 qualifiziert, zu denen wir ihr und ihrer Trainerin Edith Tächl viel Erfolg wünschen.